



Heiss auf Eis und Schnee

2. PC Winter-Fahrsicherheitstraining in Sölden



Dieser Winter hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig das Thema Sicherheit auf vier Rädern generell ist. Wir mit unseren Porsche wissen das – und getreu dem Motto »Der Weg ist das Ziel« verbanden wir das Nützliche mit dem Angenehmen: Schnee & Eis mit Spaß & Fahren. Mitte Januar war es dann wieder soweit. 25 Teams aus den Porsche Clubs Wuppertal, Schwaben und Kirchen-Hausen sowie dem PCD trafensich zum 2. PC Winter-Fahrsicherheitstraining in Sölden. Den Besitzern der Boxster, Cayman, 911, GT3 und sogar eines Speedster der G-Modellreihe blieb das lästige morgendliche Eiskratzen erspart, da die Porsche geschützt in der Tiefgarage des Hotels Falkner standen. Viel Zeit zum Verschnaufen hatten weder die Fahrzeuge noch deren Fahrer/-innen. Mit großem Engagement ging es schon vor 9 Uhr morgens auf die frisch präparierten Strecken. Im Vorfeld hatten Helfer und Organisatoren alle Hände voll damit zu tun, die Strecken (wieder) fahrtauglich zu machen. Tonnen von Schnee und die damit verbundene Lawinengefahr hatten den Weg zum eigentlichen Trainingsgelände, dem Rettenbach- und Tiefenbach-Gletscher, blockiert. Dank der Überzeugungsarbeit von Christian Striepen, PC Wuppertal und Leiter der Boxster-Group, und der tatkräftigen Mit-hilfe von PCD Präsident Dr. Fritz Letters (in Doppelfunktion auch Präsident des

PC Schwaben) standen schließlich drei Trainingsstrecken mit den unterschiedlichsten Anforderungen zur Verfügung. Stundenlang hatten die örtlichen Helfer zuvor die Strecken mit schwersten Gerätschaften aus mannshohen Schneemassen regelrecht heraus gefräst. Die *Passstraße zum Rettenbachgletscher* bewältigte jeder Teilnehmer fast ohne Probleme. Anschließend konnte das Bergauf- und Bergab-Fahren auf einer realen Straße mit und ohne Drift trainiert werden. Erstaunlich war lediglich, wie viele »Anwohner« die für uns gesperrte Strecke ebenfalls befahren wollten. Klar, dass unsere Cabriofahrer die Sonnenstrahlen in der herrlichen Schneelandschaft so richtig genossen. Ein (kleiner) Teil der *Timmelsjoch Mautstraße* in Hochgurgl wurde eigens für uns geräumt und so präpariert, dass die Fahrer links und rechts der Strecke »weiche« Schneebanden vorfanden und somit intensiv das Handling der Porsche »er-fahren« konnten. Nur wahren Könnern war es vergönnt, einen schnellen Blick auf die idyllisch anmutende Gebirgslandschaft zu werfen. Die weniger idyllische dritte Strecke befand sich in einem *Kieswerk*, das extra für uns mit einer Eis- und Schneeschicht aufbereitet worden war. In den drei Gruppen sorgten die PCD Instruktoren Gerhard Haag, Alexander Schöbel und Stefan Windgätter zusammen mit dem PCD Sportleiter Michael



Haas für die bestmögliche individuelle Betreuung. Nach dem zweistündigen Training in einer Sektion erfolgte jeweils ein Wechsel der Strecke. Das Mittagessen nahmen wir in einer rustikalen Berghütte bzw. im Hotel Falkner ein, um dann wieder mit Feuereifer auf die Trainingsstrecken zu gehen. Entsprechend erschöpft waren wir nach der Rückkehr ins Hotel. In der Zeit bis zum gemeinsamen Abendessen mit viel Fachsimpelei lockten die Angebote im luxuriösen Wellness-Bereich oder die international ausgerichteten Shoppingmöglichkeiten in Sölden. Der Sonntag brachte mit Schneefall verschärfte Bedingungen für die ambitionierten Teilnehmer. Das Wetter, schnellere Fahrvorgaben und enger gesteckte Strecken verlangten volle Aufmerksamkeit und forderten das gesamte fahrerische Können der Teilnehmer. Damit hatten wir uns den ausgiebigen Abschlussstundenabend mehr als verdient. Frei als »Après-Slalom« feierten wir, bis die Tische brannten. Vielleicht bis zum nächsten Jahr?! Dr. Fritz Letters / Christian Striepen

